

Verkehrsunfall mit zwei leicht verletzten Personen in Todtglüsing

Am Dienstagmittag gegen 12:10 Uhr kam es aus bislang ungeklärter Ursache zu einem Verkehrsunfall mit zwei beteiligten PKW. Da auch Betriebsstoffe aus den beschädigten PKW austraten wurde durch die Rettungsleitstelle im Winsener Kreishaus neben zwei Rettungswagen auch die Feuerwehr Todtglüsing an die Einsatzstelle in der Niedersachsenstraße alarmiert.

Bereits wenig später erreichten die ehrenamtlichen Einsatzkräfte den Einsatzort und machten sich umgehend ein Bild der Lage. Vor Ort waren zwei Fahrzeuge, die jeweils mit einer Person besetzt waren, kollidiert. Diese wurden bereits durch die Polizei und im weiteren Verlauf auch durch die Kräfte der Feuerwehr bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes betreut. Eine zufällig vorbeikommende Ersthelferin des Deutschen Roten Kreuz unterstützte hierbei die Einsatzkräfte bei der Betreuung. Parallel zur Versorgung der Betroffenen wurde die Einsatzstelle durch die Feuerwehr weiträumig abgesperrt und die auslaufenden Betriebsstoffe mit Ölbindemittel abgestreut. Zur Sicherstellung des Brandschutzes wurden die Batterien der beteiligten Fahrzeuge abgeklemmt und die Einsatzstelle anschließend an die Polizei übergeben.

Unter der Leitung des Todtglüsing Gruppenführers Lars Meyer konnten die letzten Einsatzkräfte die Einsatzstelle nach rund einer Stunde verlassen. Die leicht verletzten Unfallbeteiligten wurden durch den Rettungsdienst in ein umliegendes Krankenhaus verbracht. Während der Einsatzmaßnahmen war die Niedersachsenstraße voll gesperrt, es kam zu keinen nennenswerten Verkehrsbehinderungen.